

## Von Zurichtung der Orgeln.

## PROBLEMA I.

Wie das Bley vnd Zinn zum Orgelpfeiffen zu giessen.

**D**e ich etwas von maß vnd proportion der Orgeln handele / will ich zuvor anzeigen / wie das Bley oder Zinn zu den Pfeiffen zu bereiten. Man nimbt das weichste Bley das man bekommen kan / vnd je älter je besser es ist / nur daß kein Löth darben sey. Darnach nimbt man einen schmalen wol gehobleten Tisch / 12. oder 15. Schuh lang / vnd ein oder anderthalben Schuh breit / welcher also gestellt / daß er vnder sich hänge / wie in beygelegter Figur zu sehen / doch nach dem man die Taffel so dar auff soll gegossen werden / dicke oder dün haben will. Denn wenn man sie sehr dün begehret / so muß der gemeldte Tisch desto mehr hängen. Er muß auch oben auff mit Barchet 3. oder 4. doppelt bekleidet seyn / vnd darauff mit Kredden wol gerieben / damit er desto gleicher vnd glätter werde. Darnach setzet man darauff ein Kästlein einem vmbgewendten Puldtbredt gleich mit B. verzeichnet / (wird in Französischer Sprach rabor, das ist ein Hobel genannt) darinn man das Bley geußt / vnd leßt es also mit dem Bley hinunder glitschen / vnd solches auch nach dem man das Bley dick oder dün haben will : denn je geschwinder gemeltes Kästlein mit dem Bley so zwischen den dreyn seiten behalten / hinunter gezogen wird / je dünner die Taffel felt. Will man sie aber etwas dicker haben / so fahre man desto langsamer / wie solches die wissenschafft vnd deren Erfahrung mit sich bringet. Doch daß noch zwey ding wol in acht genommen werden : erstlich daß man stäth fahre vnd nicht stuze oder vngleich fahre / welches sonst ein vngleiche dicke der Taffeln verursachet : Zum andern / daß das Bley nicht zu heiß oder zu kalt sey : welches man erfährt / wenn ein Papierlein darinn gestossen vnd also bald wiederumb heraus gezogen wird. Denn so es im herausziehen verbrenndt / so ist das Bley zu heiß : wenn es aber nur reht wird so ist es recht. Mit dem Zinn muß ebener massen vmbgegangen werden / doch muß es nicht so heiß seyn / vnd wenn es fein Englisch Zinn ist / so muß man 5. oder 6. pfundt Bley auff 100. pfundt darunder mischen damit es im Guß desto besser fliesse.

